



Ein
Frühlingsgruß
zum
Valentinstag!

Šopek
spomladanskega
cvetja za
Valentinovo!

*Cvetoča roža nam pokaže lepoto.
Cvetno popje nas uči upanja.*

(prevod)

*Blüht eine Blume,
zeigt sie uns die Schönheit.
Blüht sie nicht,
lehrt sie uns die Hoffnung.*

(Chao-Hsiu Chen)

Eisenkappler Liste / Enotna lista

Bürgermeister/župan
Franz Josef Smrtnik

Gemeinderäte/občinski odborniki
**Willi Ošina
Pepi Orasche
Gabriel Hribar**

und Ihr/in Vaš EL-Team



FRANZ JOSEF SMRTNIK, Bürgermeister - župan

*Sehr geehrte GemeindebürgerInnen,
liebe Jugend!*

*Drage občanke in občani,
draga mladina!*

Meine Amtszeit währt nun bald drei Jahre, weshalb ich eine Zwischenbilanz ziehen möchte.

Was mich sehr beeindruckt, das sind Sie geschätzte GemeindebürgerInnen, weil ich mit jedem von Euch reden kann und ihr mir mit Rat und Tat zur Seite steht, sowie auch meine Mitarbeiter, die sich sehr bemühen und mich unterstützen. Es ist mir sehr wichtig, dass alle Fraktionen den Grundsatzbeschluss unsere Gemeinde energieautark zu machen mittragen. Ohne Selbstüberschätzung kann ich festhalten, dass wir auf dem Energiesektor auch schon viel erreicht haben. Das Prädikat „3e“ im ersten Anlauf zu bekommen, oder unsere weltweit einzigartige ISO 500 001 Zertifizierung zu erreichen, sind nur zwei Beispiele dieses zukunftsweisenden Weges, den wir weiter beschreiten wollen. Wir haben auch eine Photovoltaikanlage sowie eine E-Tankstelle beim Gemeindeamt errichtet und es geschafft, noch mehr Fernwärmeanschlüsse zustande zu bringen. Geplant ist ferner, die Beleuchtung auf LED umzustellen und in den nächsten zwei Jahren noch eine weitere Photovoltaikanlage am Dach des Freibades und der Kläranlage zu errichten. Dieser Weg der Gemeinde ist zukunftsweisend und daher richtig. Ohne die großartigen Vorleistungen unseres „Energiepapstes“

Adi Welz wäre dies ganz sicher so nicht möglich gewesen. An dieser Stelle möchte ich ihm dafür besonderen Dank und Anerkennung aussprechen. Ich danke allen, die an den Zukunftsgesprächen teilnehmen, wo viele Ideen eingebracht und einige davon schon realisiert wurden.

Leider muss ich auch immer wieder ein weniger erfreuliches Thema ansprechen: Der Rückgang der Bevölkerung macht mir Sorgen. Und gerade deshalb freut es mich, dass es mir gemeinsam mit meinen Mitarbeiterinnen gelungen ist, den langjährigen Wunsch der Eltern nach einer Augustbetreuung umzusetzen. Wir sind eine der wenigen Gemeinden in Kärnten, die eine durchgehende Sommerbetreuung anbieten. Darum hoffen wir, dass sich auch junge Familien für unsere schöne Gemeinde als Wohnort entscheiden werden.

Mit dem Bereichsleiter der ENI-Austria-Kärnten, Herrn Marko, ist es nun doch gelungen, die Tankstelle zu erhalten. Besonders freut es mich, dass mit Mimi und Marko Korotaj auch ein Betreiber des Shops gefunden werden konnte. Die Erweiterung mit einem Café und einer SB-Waschbox werden eine zusätzliche Aufwertung bringen.

Was mir große Sorgen bereitet, ist das

Hotel Obir. Wir alle waren sehr euphorisch, als es an eine italienische Familie verkauft wurde. Leider stellte sich jetzt heraus, dass die gesamten Investitionskosten aus Förderungen lukriert werden sollten und der Wille Eigenkapital einzusetzen, nicht vorhanden ist. Aus diesem Grund konnte keine Bank das Vorhaben finanzieren.

Sparen ist auch bei uns die Devise. Es ist mir gelungen im ersten Jahr über 250.000 € im ordentlichen Haushalt einzusparen. Wir können nicht immer mehr ausgeben als wir zur Verfügung haben.

Was wurde seit meinem Amtsantritt noch gemacht:

- Die Remschenigstraße wurde asphaltiert
- Die Straße auf den Obir wurde generalsaniert
- Die elektronische Mautstelle wurde errichtet
- Das Rüsthaus in Rechberg wurde saniert und neu eingedeckt
- Die Aufbahnhalle in Bad Eisenkappel wurde gedeckt und generalsaniert
- Die OTH wird wieder positiv geführt

- Die zweisprachige Ortstafel wurde aufgestellt
- Die Bachmannspreisträgerin dr. Maja Haderlap wurde Ehrenbürgerin unserer Gemeinde
- Neben der Galerie Vorspann und dem Forum Zarja wurde auch die Gemeinde für die Kunst geöffnet
- Es wurde ein moderner Trauungssaal geschaffen
- Die Ortseinfahrt von Bad Eisenkappel wurde neu asphaltiert
- Alle drei Kindergartengruppen werden zweisprachig geführt
- Die Mietkosten in den Kärntner Heimstätte-Wohnungen wurden gesenkt
- Die Aufbahrungen können auch in der Kirche erfolgen (Danke/Hvala dem Hochwürden Pfarrer Leopold Zunder)

Was mir noch nicht gelungen ist:

- Die Pacht mit dem Bestattungsunternehmer Mischitz zu kündigen
- Das WC Problem bei den Begräbnissen besonders im Winter zu lösen
- Weitere Arbeitsplätze zu schaffen
- Die Tennishalle wirtschaftlich zu führen
- Das Zusperrern von Geschäften und Betrieben zu stoppen

Was mich freut ist die Tatsache, dass ich von einer unabhängigen Zeitung als Drittbeliebtester innovativer Bürgermeister Kärntens gewählt wurde. Das gibt mir noch mehr Kraft und Energie mit vollem Elan für die Gemeinde zu arbeiten und noch vieles zu bewegen. Die Zeiten werden nicht einfacher, aber mit positivem Denken, ein wenig Glück und Zusammenhalt wird uns noch vieles gelingen.

Vaš/euer Franz Josef Smrtnik



Čas vse pre hitro mineva in že smo spet na sredini mandatne dobe občinskega odbora. Dovolite, da podam nekaj misli, ki me spremljajo, ko se dnevno trudim in prizadevam za dobrobit naše občine in vseh njenih občanov.

Prevzel sem občino, ki ni bila v posebno dobrem stanju. Zadolženost je bila veliko večja, kot v večini ostalih občin na Koroškem. Poseben problem so bila občinska podjetja, kjer se je zadolženost od leta v leto povečevala. Z nekaterimi dobrimi ukrepi nam je uspelo, da smo v zadnjih letih precej izboljšali finančni položaj občinskih podjetij, kot npr. Obirske jame. Prav tako sem zelo vesel, da je tudi zaradi moje dobre pogovorne baze do odgovornih politikov v deželi uspelo zagotoviti finančna sredstva za obnovo nekaterih cestnih odsekov in tudi mrtvašnice. Uspelo pa mi je tudi zagotoviti nadaljnji obstoj črpalke v Železni Kapli. Kljub temu je treba priznati, da občina še ni v takem stanju, da bi se lahko na doseženem spočili. Treba se bo še naprej maksimalno potruditi in podvzeti vse, kar je možno, da bomo uresničili še vse tisto, kar je ostalo odprtega.

Vesel pa sem, da si je naša občina še bolj utrdila imidž občine dobrega sožitja in sodelovanja obeh narodnih skupnosti. Postavitev dvojezične table v Kapli ni bil nikakršen problem, pač pa pravi vaški praznik. To ni ostalo prikrito širši javnosti in naša občina se, odkar sem postal župan, redno pojavlja v različnih medijih v Avstriji in Evropi kot pozitiven primer dobrih odnosov med dvema narodnima skupinama. Temu je seveda na poseben način prispevala častna občanka Maja Haderlap, ki je lani prejela prestižno Bachmannovo nagrado.

Ne prikrivam, da me je zelo razveselilo, da me je nek neodvisen avstrijski medij uvrstil na tretje mesto najbolj inovativnih županov naše dežele. To me krepi ter mi daje novih moči in elana, da se bom še lažje trudil za dobrobit naše občine tudi naslednja tri leta.

Was wurde beschlossen Sklepi občinskega sveta

21. 12. 2011

Voranschlag 2012 und mittelfristiger Finanzplan – finančni načrt za leto 2012 in srednjeročni načrt financiranja

Der Voranschlag für das Finanzjahr 2012 und der mittelfristige Finanzplan bis 2015 wurden nach der Begutachtung der Gemeinderevision des Landes Kärnten wie folgt beschlossen:

Po kontroli oddelka za občine pri koroški deželni vladi je bil soglasno sprejet sledeči načrt:

Ordentlicher Haushalt	
Einnahmen/dohodki	€ 4.597.100
Ordentlicher Haushalt	
Ausgaben/izdatki	€ 5.047.100
Abgang – primankljaj	€ 450.000
(wird durch die Abgangsdeckung des Landes Kärnten beglichen)	
Außerordentliche Projekte – izredni proračun	€ 717.200

Mittelfristiger Investitionsplan bis 2015 – predvidene investicije do leta 2015

Eine von Bgm. Franz Josef Smrtnik angeführte Delegation erwirkte am 3. 11. 2011 beim Landesrat Martinz eine Erhöhung der Bedarfszuweisungen für dringende Vorhaben um € 277.000! Daraus ergibt sich folgender mittelfristiger Finanzplan:

Rückzahlungen Obir-Hochalpenstraße	
2012 € 22.800	2015 € 30.200
Feuerwehr-Drehleiter Bezirk Völkermarkt	
2012 € 7.700	2013 € 7.700
Katastrophenschäden aus dem Jahr 2009	
2013 € 13.400	2014 € 13.400
2015 € 13.400	
Restzahlung Remschenigstraße	
2012 € 20.000	
Haftungsrücklagen für die Obir Tropfsteinhöhlen G.m.b.H.	
2012 € 37.000	2013 € 47.000
2014 € 47.000	
Feuerwehrfahrzeug Rechberg	
2012 € 36.000	(bereits 2011 54.800)
Feuerwehrfahrzeug Eisenkappel	
2012 € 36.000	2013 € 93.500



Schulzentrum Bad Eisenkappel
2013 € 36.100 2014 € 137.300
2015 € 77.500

Die fehlenden € 200.000 könnten durch den Verkauf der Volksschule Bad Eisenkappel aufgebracht werden.

Energietechnische Verbesserungen von Amtsgebäude, Kindergarten und Volksschule

2012 € 36.000

Freibad Dachsanierung

2012 € 50.000

Stellenplan 2012 – delovna mesta občine za leto 2012

Allgemeine Verwaltung – uprava	7
Standesamt – matični urad	1
Wirtschaftshof – delavci (+4 AMS)	4
Abwasserbeseitigung - odplake	1
Kindergarten – vrtec	7
Volksschule – osnovna šola	3
Kinderhort – varstvo	2

Anpassung der Stundensätze – prilagoditev cen za storitve

Wirtschaftshofarbeiter – delavec
€ 28,50

Unimog je Stunde – unimog vozilo
€ 32,99

Wirtschaftshofmitarbeiter über AMS – delavec preko AMS
€ 9,54

Feuerwehr-Tankwagen – vozilo z vodno cisterno
€ 91,68

Kindergartenordnung – red vodenja otroškega vrtca

Aufgrund des neuen Kinderbetreuungs-gesetzes wurde die Kindergartenordnung neu verfasst.

Indexanpassung der Gebühren – prilagoditve pristojbin zaradi splošne podražitve

Bereitstellungsgebühren – za zbiralnike smeti

60 l Sack	€ 39,94
120 l Tonne	€ 79,88
240 l Tonne	€ 159,79
1100 l Tonne	€ 732,74
2500 l Tonne	€ 1.664,06

Entsorgungsgebühren - odvažanje smeti

60 l Sack	€ 2,63
120 l Tonne	€ 3,99
240 l Tonne	€ 6,85
1100 l Tonne	€ 31,15
2500 l Tonne	€ 64,83
120 l Bio-Behälter	€ 6,22
240 l Tonne	€ 17,26

Fäkalschlamm Annahme – prevzem blata

unter 1% Trockenmasse	€ 10,79
über 1% Trockenmasse	€ 16,58
aus BIO-Kläranlage	€ 12,46
Abwasserprobe	€ 80,64

Wasserbezug – uporaba vode

Wasserbezugsgebühr	€ 0,93
Wasserzähler eichen	€ 12,22
Bereitstellung pro Einheit	€ 36,93

Kindergarten - vrtec

Ganztagsbesucher /Monat	€ 122,85
Halbtagsbesucher	€ 89,60
Ganztags 1-3 Jahre	€ 184,76
Halbtags 1-3 Jahre	€ 139,96
Mittagessen	€ 2,-
Sommerbetreuung /Tag	€ 7,-

Hort - varstvo € 44,85

Finanzierung Remschenigstraße – prenamemba sredstev

Der eingesparte Restbetrag von € 13.000 wird für andere Vorhaben freigegeben.

Änderung Finanzierungsplan LED-Beleuchtung – sprememba financiranja LED osvetljave

Durch die teilweise Finanzierung über Contracting und die zusätzlichen Förderungen seitens des Landes Kärnten wurde eine Änderung des Plans erforderlich. Vom Gesamtvorhaben € 100.000 bringt die Gemeinde € 72.230 auf und kann in Folge mit jährlichen Einsparungen von € 8.000 rechnen.

Änderung Finanzierungsplan Sanierung Obirhöhlen – sprememba sanacije družbe obirskih jam

Das Amt der Kärntner Landesregierung hat eine stille Beteiligung an der OTH G.m.b.H in der Höhe von € 550.000 beschlossen. Nach der Übernahme des Kreditstandes von € 480.000 verbleiben

der OTH G.m.b.H. € 70.000 für Investitionen.

Finanzierungsplan Kleinlöschfahrzeug für die FF Rechberg – nabava vozila za požarno brambo na Rebrci

Abzüglich der Förderung des Landesfeuerwehrverbandes von € 35.000 werden die verbleibenden € 90.800 in den Jahren 2011 und 2012 finanziert.

Finanzierungsplan Verbesserungen der Gebäudeenergieeffizienz – izboljšanje enegetske efektivnosti urada, vrtca in osnovne šole

Es werden Verbesserungen des Amtsgebäudes von € 20.400, des Kindergartengebäudes in Höhe von € 17.100 und der Volksschule von € 2.500 finanziert.

Erhöhung der Förderung für alternative Heizungen oder Anschluss an die Fernwärme – povečanje podpore za alternativno ogrevanje

Wenn weiteres Geld lukriert werden kann oder das Jahresbudget nicht ausgeschöpft wurde, wird der Förderbetrag der Gemeinde aufgestockt.

Errichtung von Photovoltaikanlagen auf den gemeindeeigenen Wohnhäusern – PV naprave na občinskih stanovanjskih poslopijih

Bei den gemeindeeigenen Wohnhäusern ist beabsichtigt, in absehbarer Zeit die Dächer zu sanieren. Gleichzeitig mit der Sanierung ist geplant, auf den Dächern ebenso wie am Freibad und der Kläranlage Photovoltaik-Anlagen zu errichten.

Wohnstraße Harischweg – odredba za stanovanjsko ulico

Der Harischweg wird zur Wohnstraße erklärt.

Auflösung Reinhaltverband – razpustitev združenja za ohranjanje čistoče

Der Reinhaltverband, der den Kanal bis zur Kläranlage errichtete, wird aufgelöst. Die Kreditrückzahlungen in der Höhe von € 216.300 werden von der Gemeinde direkt getätigt.